

Am ehemaligen Internat haben die Abbrucharbeiten begonnen



■ **Meisenheim.** In der Internatsaula des Paul-Schneider-Gymnasiums Meisenheim haben die Abbrucharbeiten begonnen. Bereits seit Mitte März ist der gesamte künftige Baubereich durch einen Bauzaun abgesperrt, nachdem zuvor die erforderlichen Rodungsarbeiten erfolgt waren. Vor einigen Tagen konnte die Firma Korz Baggerbetrieb aus Enkenbach-Alsenborn mit dem Vorbereiten des Gebäudeabbruchs beginnen. Auf dem Areal, das sich

im Eigentum der Evangelischen Kirche im Rheinland befindet, die auch Träger des Paul-Schneider-Gymnasiums ist, soll ein Neubau des evangelischen Altenzentrums entstehen, in dem Pflege und Gerontopsychiatrie in einem modern und großzügig angelegten Gebäudekomplex vereint sind. Derzeit besteht das vor 50 Jahren gegründete evangelische Altenzentrum unter Trägerschaft der Rheinischen Gesellschaft für Diakonie mit Sitz in

Leichlingen aus dem Dr.-Carl-Kircher-Haus, in dem 80 Pflegeplätze vorhanden sind, und dem 30 Jahre alten Haus am Bendstich, in dem 20 Menschen mit demenziellen Erkrankungen betreut werden. Künftig sollen beide Bereiche unter einem Dach in einem Hausgemeinschaftskonzept vereint werden. Geplant ist, dass nach dem Abbruch der Bestandsgebäude Ende Mai mit dem Neubau begonnen wird.

Foto: Roswitha Kexel